

werk_statt_festival

Solist*innen & echtzeitEnsemble

Christof M Löser | Leitung

Neues aus den Kompositionsklassen

Prof. Marco Stroppa & Prof. Martin Schüttler / Robin Hoffmann

Musik von Robin Hoffmann

Freitag 24. & Samstag 25. Juni 2022

19 Uhr | Konzertsaal

STUDIO NEUE MUSIK

Freitag 24. Juni
19 Uhr | Konzertsaal

Robin Hoffmann (*1970)

Locken (2006)
für Birkhahn-Septett

Polina Korobkova (Klasse Prof. M. Schüttler / R. Hoffmann)

anonymus material ii (2020) **UA**
für Posaune, Schlagzeug, Viola, Cello und fixed electronics

Robin Hoffmann

ähnlich (2011/12)
für Violine, Alt-Saxophon und Klavier

Can Boerescu (Klasse Prof. M. Schüttler/R. Hoffmann)

Beginning (2021/22) **UA**
für Violine, Violoncello und Kontrabass

Robin Hoffmann

5 Trainingseinheiten zu Schleifers Methoden (2009)

für Violoncello solo

Annika Möller

Violoncello

Lukas Stamm (Klasse Prof. M. Stroppa)

traces de traces (2021/22) **UA**

für Ensemble

> PAUSE <

Eduardo Valiente (Klasse Prof. M. Stroppa)

neues stück, 3 teile [Percusión Corporal] (2021/22) **UA**

für Schlagzeug solo

Luis Azcona (Gast)

Schlagzeug

Robin Hoffmann

Stimmungsbarometer (2011/12)

Polina Korobkova (Klasse Prof. M. Schüttler/ R. Hoffmann)

anonymus material ii (2020)

für Posaune, Schlagzeug, Viola, Cello und fixed electronics

Samstag 25. Juni

19 Uhr | Konzertsaal

Vincent Welz (Klasse Prof. M. Schüttler/R. Hoffmann)

kleine studie / making no difference (2021/22) **UA**
für 2 Posaunen

Robin Hoffmann (*1970)

2EE – für Erwachsene, mit erheblichen Vorbehalten (2015)
für Klaviertrio

Eveline Vervliet (Klasse Prof. M. Schüttler/R. Hoffmann)

A-Man (2021/22) **UA**
*für Solo-Schlagzeug*in mit MIDI drumpad und Live-Elektronik*

Augustin Lipp

Schlagzeug

Robin Hoffmann (*1970)

Stimmungsbarometer (2011/12)

für großes Ensemble

> PAUSE <

June Young Will Kim (Klasse Prof. M. Stroppa)

Diptych (2021/22)

für 2 Canvas Performer und Ensemble

Robin Hoffmann (*1970)

An-Sprache (2000)

für body-percussion solo

Tamara Kurkiewicz

Body-Percussion

Brandon Lincoln Snyder (Klasse Prof. M. Schüttler/R. Hoffmann)

bppbch (2021/22)

für Ensemble und Zuspiel

echtzeitEnsemble des STUDIOS NEUE MUSIK der HMDK Stuttgart | eE

Ursprünglich in studentischer Initiative als Baikonur-Ensemble gegründet, in den folgenden Jahren zum Arbeitsensemble der komponistenWerkstätten ausgebaut, ist das echtzeitEnsemble seit der Gründung des Studios Neue Musik 2009 dessen studentisches „Hausensemble“ unter der Leitung von Christof M Löser.

Das eE realisiert zuvörderst neue studentische Kompositionen, „Repertoire“ des 20. und 21. Jahrhunderts sowie experimentelle mediale, performative, installative oder partizipative Formate.

In allsemestrigen werkstatt_festivals, komponistenWerkstätten, externen Auftritten (z.B. 2009-17 in den next generation Konzerten der Donaueschinger Musiktage, in der Galerie Stihl, in Heidenheim, in der Staatsgalerie oder im Theaterhaus Stuttgart), in Musiktheaterproduktionen und seit 2016 auch im Kontext des neuen Landeszentrums CAMPUS GEGENWART.

Um einen Kern besonders engagierter Studierender, darunter diejenigen im Studiengang Master Neue Musik, gruppieren sich projektbezogen die unterschiedlichsten Formationen von der Kammermusik bis zum großen gemischten Ensemble unter Einbezug von Medien, Raum, Objekten, Bewegung, Publikum etc.

Christof M Löser (*1972 in Leonberg)

Klavier-, Cello- und Orgelausbildung. Studium in Freiburg: Schulmusik, Musiktheorie (O. Büsing, E. Kiem), Klavier (u.a. J. Avery), Germanistik, Musikwissenschaft (u.a. H. H. Eggebrecht, U. Konrad); zahlreiche Seminare bei Mathias Spahlinger. Dirigierstudium bei Wolf-Dieter Hauschild in Karlsruhe. Studien bei Peter Eötvös und Zsolt Nagy. 1996-2001 Lehrauftrag für Musiktheorie an der Musikhochschule Freiburg. Seit 2000 an der HMDK Stuttgart tätig, zunächst als Dirigent, Orchestermanager und Dozent für Musiktheorie, seit 2008 als Dozent für Ensembleleitung Neue Musik (echtzeitEnsemble, Stirling Ensemble) und Musiktheorie, seit 2013 außerdem Leiter des STUDIOS NEUE MUSIK, aktuell als Dozent für Ensembleleitung / Praxis / Interpretation Neue Musik und Musiktheorie; Mitinitiator (2014) des Landeszentrums CAMPUS GEGENWART. 2008-12 Leiter des Ensembles Neue Musik der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar. Initiator und Künstlerischer Leiter des 2014 gegründeten Landesjugendensembles Neue Musik Baden- Württemberg [LJE]. Dirigate bei zahlreichen Ensembles und Orchestern in Europa und Südamerika, u.a. Filarmónica de Montevideo, Rundfunksinfonieorchester Montevideo [SODRE], Orquesta Filarmónica de Córdoba, Orchestra Filarmonica Marchigiana, Stuttgarter Kammerorchester, Ensembles: Aventure, Chronophonie, Decoder, Laboratorium, Musikfabrik, Recherche, Stockhausen-Kurse Kürten etc.. Zahlreiche Projekte zur Vermittlung Neuer Musik mit Schülern, Lehrern, Managern, Bildenden Künstlern, Tänzern, Architekten. Projektschwerpunkte auf konzeptioneller Interpretation und experimenteller Thematisierung der Dirigentenrolle. Gründungsmitglied des Netzwerks Neue Musik Baden-Württemberg. Mitinitiator des 2014 gegründeten Stuttgarter Kollektivs für aktuelle Musik SKAM. Initiator, Leiter und Dirigent der Initiative für Neue Musik SUONO MOBILE (seit 1995).

Studio Neue Musik

Redaktion Programmheft: Delia Ramos Rodríguez

Studioleitung: Christof M Löser

Folgekonzert

9. Juli 2022

16 Uhr | Hospitalkirche

Anonyme Bestattungen

Solist*innen & echtzeitEnsemble
des Studios Neue Musik der HMDK